



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

# Semesterbrief

aus dem Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

---

Nr. 12

Sommersemester 2013

---

Liebe Theologiestudierende, liebe Studierende der Gemeindepädagogik (FH),

wir freuen uns, mit Ihnen auch wieder in diesem Jahr über einen Rundbrief in Kontakt treten zu können. Einige wichtige Informationen aus dem Ausbildungsreferat des Landeskirchenamtes und verschiedene Angebote, die für Sie und Ihr Studium von Interesse sein könnten, haben wir zusammengestellt.

## **1. Herzliche Einladung zur Studierendentagung vom 24. – 26. Mai 2013 in der Ländlichen Heimvolksschule Kloster Donndorf**

Ganz herzlich möchten wir Sie im Namen des Studierendenkonventes der EKM zur diesjährigen Studierendentagung einladen. Das Thema lautet „Leben mit dem Tod – Bestattungskultur im Wandel.“

Zurzeit bereitet der Konvent die Tagung vor und Sie erhalten in den kommenden Wochen die Einladungsflyer per Mail. Bitte denken Sie daran, sich rechtzeitig anzumelden, da Plätze nur im begrenzten Umfang zur Verfügung stehen. Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir auch im Jahr 2013 die Teilnahme- und Reisekosten für die Studierenden, die bei der EKM gelistet sind, übernehmen können.

## **2. Praktika der Theologiestudierenden**

Zunächst möchten wir Ihnen den Prozess um die Änderung der Rahmenordnung für die Praktika erläutern:

Die Ausbildungsreferentenkonferenz der EKD und der Ev. - Theologische Fakultätenrat haben die Rahmenrichtlinien für die Durchführung der Gemeindepraktika und die Spezialpraktika im Theologiestudium wie folgt verändert:

- Ein vierwöchiges Gemeindepraktikum während des Theologiestudiums ist verpflichtend.
- Ein vierwöchiges Spezialpraktikum kann fakultativ absolviert werden.

- Die Verantwortung für die Begleitung und Durchführung der Gemeindepraktika wechselt zu den Theologischen Fakultäten.

Somit findet in der EKM die Richtlinie zur Durchführung der Praktika für Theologiestudierende vom 15.11.2005 keine Anwendung mehr, da sie durch Regelungen der ARK und des Fakultätenrates abgelöst wurde.

Aufgrund dieser neuen, EKD -weit verbindlichen Sachlage in Bezug auf die Praktika, sind wir mit dem Konventsrat, den Verantwortlichen der Theologischen Fakultäten und den Studierenden, z.B. auf den Ortskonventen, in Austausch getreten.

Die Anregungen aus der Stellungnahme des Konventsrates und des Austausches mit den Fakultäten und Ortskonventen in Jena und Halle sind in die folgenden Hinweise zum Gemeindepraktikum/ Spezialpraktikum eingeflossen:

#### 2.1. Ein vierwöchiges Gemeindepraktikum ist verbindlich.

Gern kann dieses Praktikum **fakultativ um zwei Wochen verlängert** werden. Eine reguläre sechswöchige Praktikumszeit ist im modularisierten Studium aufgrund der knappen Zeitfenster und des gestrafften Studiums nicht verbindlich. Außerdem würde die Verlängerung der Praktikumszeit eine Erhöhung der ECTS Punkte bedeuten und damit entstünden Auswirkungen im Wahlpflichtbereich.

#### 2.2. Die Verantwortung für das Gemeindepraktikum im modularisierten Studiengang obliegt den Theologischen Fakultäten.

Die Fakultäten bieten Seminare zur Vor- bzw. Nachbereitung der Praktika an. Für die Absolvierung des Gemeindepraktikums und den Seminarbesuch erhalten die Studierenden entsprechende ECTS Punkte. Mit der Übernahme der Verantwortung für die Gemeindepraktika durch die Universität ist die Vergabe von ECTS Punkten gesichert. Eine Landeskirche kann keine ECTS Punkte vergeben.

Nach Vorgabe des verantwortlichen Hochschullehrers, der verantwortlichen Hochschullehrerin wird ein Praktikumsbericht angefertigt.

Der Bericht über das Praktikum geht an die Fakultät und in Kopie an das Ausbildungsreferat.

#### 2.3. Kooperation zwischen Fakultäten und Landeskirche in Bezug auf das Gemeindepraktikum

Das Ausbildungsreferat unterstützt die Fakultäten, in dem eine Liste mit Gemeinden und Mentoren gepflegt wird. Diese Gemeindevorteilung wird Schwerpunkte benennen und somit bei der Entscheidung für einen Praktikumsort hilfreich sein.

Weiterhin stellt die Landeskirche entsprechend der Haushaltslage finanzielle Mittel zur Unterstützung der Praktika zur Verfügung. In diesem Haushaltsjahr kann eine **Beihilfe für das Gemeindepraktikum bis zu 250 € für Fahrt- und evtl. Übernachtungskosten** beantragt werden.

#### 2.4. Spezialpraktika

Die Landeskirche wird in jedem Jahr einige **Angebote für fakultative Spezialpraktika**, z.B. in der Sonderseelsorge oder im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit zusammenstellen und im Semesterbrief veröffentlichen. Zukünftig ist daran gedacht, dass diese Spezialpraktika ggf. auch im Vorlesungsverzeichnis der Theologischen Fakultäten in Jena und Halle als Praktisch - Theologische Übung veröffentlicht werden. Damit würde dann auch die Vergabe von ECTS Punkten für die Spezialpraktika möglich. Die Landeskirche unterstützt auch die Spezialpraktika finanziell nach Haushaltslage.

**Die aktuellen Angebote für Spezialpraktika für das Jahr 2013 finden Sie unter Punkt 6.**

#### **4. Aufnahmegespräche für den Vorbereitungsdienst in der EKM**

Für die Bewerbung in den Vorbereitungsdienst der EKM gibt es ein Aufnahmegespräch meist im April des laufenden Jahres.

**Bewerbungstermin für den Vorbereitungsdienst ist jeweils der 1. März.**

Bewerben können sich Kandidatinnen und Kandidaten, die vor dem 1. März ihr Examen abgelegt haben. Bewerben können sich auch Kandidatinnen und Kandidaten, die ihr Examen erst im Sommersemester ablegen. Diese Kandidatinnen und Kandidaten erhalten die Entscheidung der Aufnahmekommission aber erst nach erfolgreich abgelegtem Examen. Die Examenszeugnisse müssen in diesem Fall nachgereicht werden.

Einzureichende Bewerbungsunterlagen sind:

- beglaubigte Kopie des Examenszeugnisses (Beglaubigen lassen können Sie auf jedem Pfarramt, das ist preiswerter!)
- ein handgeschriebener Lebenslauf
- ein tabellarischer Lebenslauf mit aktuellem Lichtbild
- ein Motivationsschreiben, aus dem ersichtlich ist, warum Sie den Berufs des Pfarrers, der Pfarrerin oder des ordinierten Gemeindepädagogen oder der ordinierten Gemeindepädagogin anstreben wollen

#### **5. Information Altersgrenze für Berufung in ein Pfarrerdienstverhältnis**

Mit dem Inkrafttreten des Pfarrerdienstgesetzes der EKD ergeben sich folgende Regelungen für die Übernahme in ein Pfarrerdienstverhältnis auf Probe bzw. die Berufung in ein Pfarrerdienstverhältnis auf Lebenszeit für den Bereich der EKM:

Folgende Neuerung ist für Sie als Studierende wesentlich:

Die Altersgrenze für die Berufung in ein Pfarrerdienstverhältnis auf Probe (Entsendungsdienst) wurde auf das 35. Lebensjahr und die Altersgrenze für die Berufung in ein Pfarrerdienstverhältnis auf Lebenszeit auf das 42. Lebensjahr festgesetzt. Das heißt, wenn man in ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis (Verbeamtung) kommen möchte, darf man bis zum Ende des Vikariates und zu Beginn des Entsendungsdienstes als Pfarrer oder Pfarrerin nicht älter als 35 Jahre alt sein. Wenn man doch älter als 35 Jahre alt sein sollte, kann man in ein privatrechtliches Angestelltenverhältnis übernommen werden.

#### **5. Finanzielle Unterstützung der EKM für Studierende: Büchergeld, Beihilfe für Praktika und Zuschüsse Studienaufenthalte im Ausland**

Studierende auf der Liste der EKM können gegen Vorlage der Originalquittungen, eines formlosen Antrages und einer Semesterbescheinigung 60,-€ Büchergeld erhalten. Der Antrag muss jeweils bis zum Ende des Jahres, also bis zum 31. Dezember (Datum des Poststempels) in Erfurt im Landeskirchenamt bei Frau Schreiner eingereicht werden. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir später eingehende Anträge nicht berücksichtigen können, da der Kassenschluss für das vorherige Rechnungsjahr jeweils der 15. Januar des darauffolgenden Jahres ist. Natürlich können die Anträge zu jeder Zeit innerhalb des laufenden Rechnungsjahres eingereicht werden. Frau Schreiner sammelt die Anträge und überweist den Betrag jeweils am Ende des Jahres.

Hinweis: Wer die Belege einreicht, sobald die Summe von 60,- Euro erreicht ist, vergisst es am Ende des Jahres nicht!

Zuschüsse für ein Auslandsstudium u.a. Maßnahmen, die einen Bezug zum Studium aufweisen, werden je nach Haushaltslage weiter gewährt. Beachten Sie aber bitte, dass ein Antrag im Voraus gestellt werden und dabei das Antragsformular ([www.konvent-ekmd.de](http://www.konvent-ekmd.de)) benutzt werden muss. Ebenso werden zur Entscheidung über den Zuschuss die Anlagen benötigt, die dem Formular beigelegt werden müssen (z.B. Referenzen). Bitte teilen Sie uns auch immer Ihre aktuelle Kontoverbindung, Ihre Anschrift, Email und Telefonnummer (möglichst auch Ihre Handy-Nummer) mit, damit wir bei Unklarheiten über den kürzesten Weg nachfragen können.

Beihilfe für die Praktika werden bis 250,- Euro für Fahrt-, und Unterbringungskosten gewährt (Bitte mit entsprechenden Nachweisen, z.B. Fahrkarten, Quittungen etc., belegen). Diese Beihilfeanträge müssen nicht im Voraus gestellt werden, sondern nach Abschluss der Praktika!

## **6. Angebote für Spezialpraktika**

Spezialpraktika können auf Antrag mit einem finanziellen Zuschuss der Landeskirche in Höhe bis zu 400 € unterstützt werden.

### **6.1 Praktikum bei der Landesbischöfin der EKM Ilse Junkermann**

Im Büro der Landesbischöfin in Magdeburg ist ein vierwöchiges Praktikum möglich. Das Praktikum umfasst inhaltliche Vorbereitungen von Terminen, Recherchen zu Themen, Bibelarbeiten und exegetische Vorarbeiten, gegebenenfalls auch Begleitung der Landesbischöfin zu ausgewählten Terminen. Eine Möglichkeit für die Übernachtung kann in Magdeburg kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte schriftlich an die persönliche Referentin der Landesbischöfin, Frau Dr. Constance Hartung, Michaelisstr. 39 in 99084 Erfurt bzw. per E-Mail unter [constance.hartung@ekmd.de](mailto:constance.hartung@ekmd.de).

### **6.2. Klinikseelsorgepraktikum im SRH Wald-Klinikum Gera**

Wenn Sie Interesse haben, Ihre seelsorgerlichen Kompetenzen zu stärken bzw. zu verbessern und Einblick zu nehmen in die vielseitige Arbeit der Klinikseelsorge in einem großen Krankenhaus, ist es möglich, bei Pfarrerin Hanna Kiethe ein vierwöchiges Praktikum im Bereich der Klinikseelsorge zu absolvieren.

Das SRH Wald-Klinikum Gera ist ein 1000-Betten Krankenhaus der Maximalversorgung, Lehrkrankenhaus der FSU Jena und bietet alle Bereiche außer Herzchirurgie und Transplantationsmedizin.

Frau Kiethe ist seit 16 Jahren dort tätig und hat neben Besuchsarbeit, Angehörigenbegleitung, Gestaltung von Gottesdiensten und Ritualen, Beratung und Supervision für das Personal, Unterricht in Lehrausbildungen und Fachweiterbildungen sieben Jahre das Ethikkomitee geleitet. Sie engagiert sich seit langem für ethische Anliegen im Krankenhaus: Bestattung der stillgeborenen Kinder, Sitzwachendienst, Umgang mit sterbenden und verstorbenen PatientInnen und deren Verabschiedung, Umgang mit PatientInnen anderer Religionen, Verbesserung der Kommunikation.

Das Praktikum ermöglicht ein erstes Kennenlernen dieser vielseitigen Arbeit.

Schwerpunkte werden sein:

Hospitation von Seelsorgebesuchen auf den verschiedensten Stationen, eigene Besuche in einem ausgewählten Bereich mit Auswertung/Nachgespräch, Miterleben von Anliegen, Anfragen und deren Gestaltung sowie Gesprächen im System Krankenhaus, (Mit-)Gestaltung von Abendandachten und Gottesdiensten.



**Hanna**  
Klinikseelsorgerin

**Kieth**

SRH  
Strasse  
07548 Gera

Wald-Klinikum  
des

Gera  
Friedens

gGmbH  
122

Telefon  
Diensthandy:

mit

AB:

0365

828-8950

0365

828-7842

E-Mail:

[hanna.kieth@wkg.srh.de](mailto:hanna.kieth@wkg.srh.de)

Internet:

<http://www.waldklinikumgera.de/>

[www.perspektiven-magazin.de](http://www.perspektiven-magazin.de)

### **6.3. Spezialpraktikum im Landeskirchenamt der EKM im Referat Presse & Öffentlichkeitsarbeit**

Das Referat Presse & Öffentlichkeitsarbeit der EKM bietet im Landeskirchenamt in Erfurt die Möglichkeit eines Spezialpraktikums an. Das Praktikum bietet einen umfassenden Einblick in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – vom Verfassen einer Pressemitteilung bis hin zur Presseauswertung, von der Einführung ins Corporate Design bis hin zum fertigen Produkt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

Franziska Schreiber

Michaelisstr. 39

99084 Erfurt

Tel. 0361/ 51800-141

Email: [franziska.schreiber@ekmd.de](mailto:franziska.schreiber@ekmd.de)

### **6.4. Praktikum in der Polizeiseelsorge in Sachsen/Anhalt**

Polizeiseelsorge ist ein Angebot der Evangelischen Kirche an dem Ort unserer Gesellschaft, an dem sich die Zielvorgabe des humanen Zusammenlebens besonders bewähren muss, denn Polizei schreitet immer dort ein, wo dieses in Gefahr gerät.

Polizeiseelsorge ist qualifiziertes Handeln an der Schnittstelle von Kirche und Staat. Es setzt zum einen theologische –ethische und seelsorgerliche Kompetenz, zum anderen Feldkompetenz in der Organisation Polizei voraus.

Dieses kirchliche Handeln geschieht als aufsuchende Präsenz (Einsatzbegleitung, Seelsorge) und wertbezogene Handlungsorientierung (berufsethischer Unterricht, Fortbildungsseminare, Supervision).

Kontaktdaten:

Landespolizeipfarrerin Thea Ilse

Große Ulrichstr. 7

06108 Halle

Mobil: +49171-5423438

E- Mail: [thea.ilse@freenet.de](mailto:thea.ilse@freenet.de)

## **6.5. Praktikum DEKT**

Bei dem Kirchentagspraktikum geht es darum, bisher fremde Frömmigkeitsformen zu erleben, auf sich wirken zu lassen und zu reflektieren. Frau Prof. Dahlgrün begleitet das Praktikum durch Vorbereitung und Reflexion des Kirchentagsbesuches. Bei Interesse können Sie sich an Frau Prof. Dr. Dahlgrün der Theologischen Fakultät Jena wenden unter E – Mail [corinna.dahlgruen@uni-jena.de](mailto:corinna.dahlgruen@uni-jena.de)

## **7. Herder Förderpreis: Glaube und Erfahrung. Christlicher Glaube ist erfahrbar**

Im Gedenken an den deutschen Theologen, Dichter, Übersetzer, Philosophen und Weimarer Generalsuperintendenten Johann Gottfried Herder schreiben der Evangelisch – Lutherische Kirchenkreis Weimar, das Sophien- und Hufelandklinikum Weimar und die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein den Herder – Förderpreis für Studierende aus.

Gesucht wird eine fachlich oder künstlerisch anspruchsvolle, innovative Arbeit, die geeignet ist, insbesondere die Impulse des Lebenswerkes Johann Gottfried Herders aufzugreifen und diese auf der Höhe der Zeit ins Gespräch zu bringen.

Der Preis ist mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000 € dotiert. Zu finden ist die Ausschreibung auf der Homepage des Kirchenkreises Weimar [www.kirchenkreis-weimar.de](http://www.kirchenkreis-weimar.de) .

## 8. Hebräisch Sommerkurs der MLU Halle

In diesem Kurs, in der vorlesungsfreien Zeit, sollen Kenntnisse des Biblischen Hebräisch vermittelt werden (Abschluß Hebraicum).

Der Kurs beginnt am 6. August und erstreckt sich über 8 Wochen bis zum 26. September, mit jeweils 15 Stunden pro Woche. Daran schließt sich am 27.09. (Klausur) und in der Woche vom 30. 09. bis zum 05.10. (mündliche Prüfungen) das Hebraicum (Abitur-Ergänzungsprüfung) an.

Der Kurs richtet sich an Studierende.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.theologie.uni-halle.de/sprachen/sommerkurs/>

## 9. Einladung Teilnahme an der 10. Ökumenische Sommeruniversität (ÖSU) des PLÄDOYER vom 29.09. – 33.10.2013 in der Ev. Akademie Hofgeismar zum Thema: „Klimagerecht leben – weltweit und vor Ort: Transformative Spiritualität zur Bewahrung der Schöpfung“

Das PLÄDOYER hat sich seit Jahren mit Fragen der Klimagerechtigkeit und ökonomischer Gerechtigkeit befasst. Es hat hierzu ein Memorandum erarbeitet, das in den ökumenischen Diskurs Eingang gefunden hat.

**Deshalb geht es beim Thema der Sommeruniversität dezidiert darum, wie die weltweiten Erfahrungen, Leiden und Hoffnungen der Kirchen und ihre Anliegen im Kontext wachsender Klima – Ungerechtigkeit vor Ort Gestalt in Form von Veränderungsprozessen finden können.**

Die Einladung richtet sich vor allem an Theologiestudierende und Studierende der Religionspädagogik.

Kosten: Studierende bezahlen für die gesamte Tagung 50,00 € zzgl. Reisekosten.

Informationen und Anmeldung unter [www.plaedoyer-ecu.de](http://www.plaedoyer-ecu.de)

## 10. Jahresprogramm des Evangelischen Studienwerkes Villigst

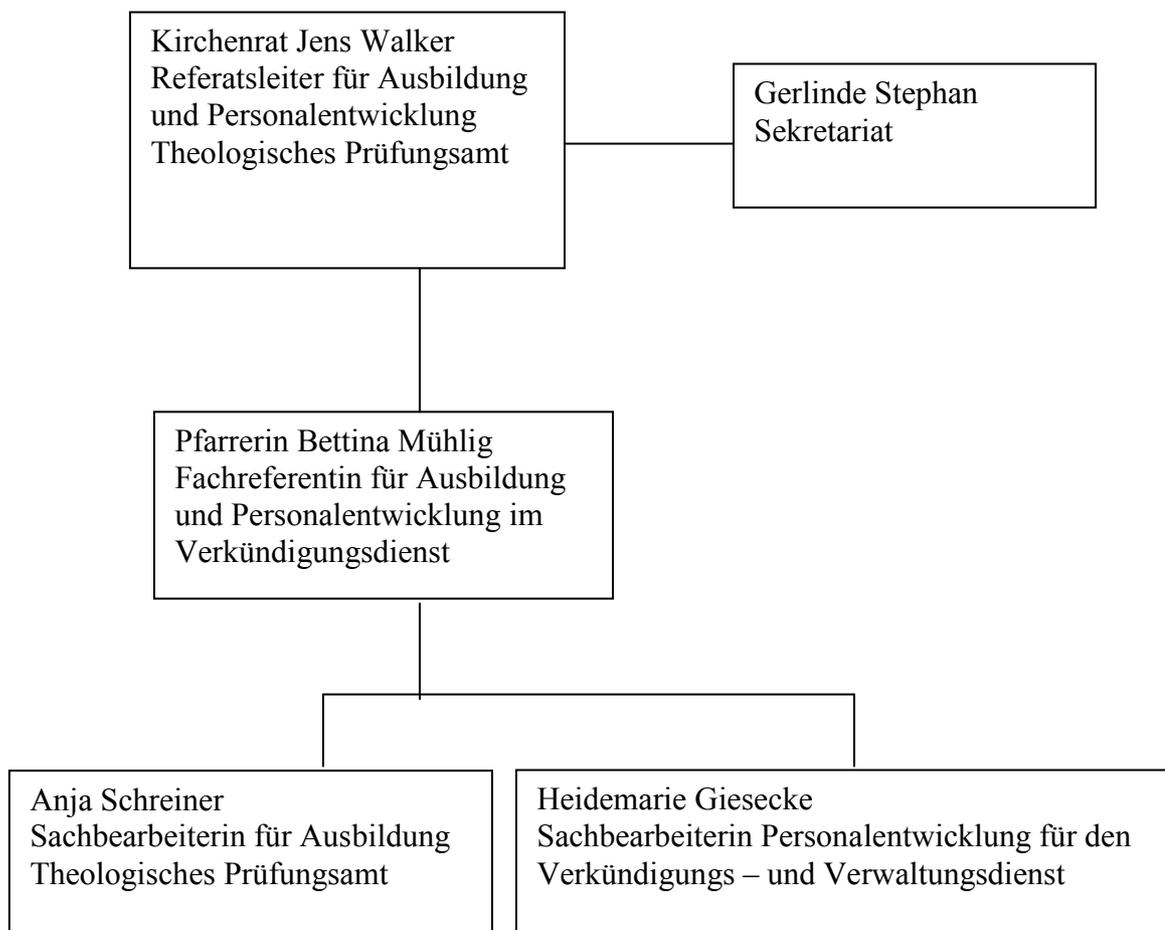
Auf die Vielfalt der Angebote weist folgende Einladung aus Villigst hin:

Das Jahresprogramm 2013 bündelt alle Termine und macht die vielfältigen Angebote des Evangelischen Studienwerks sichtbar. Ob Postdoc – Tagung oder Sommeruniseminar, Schüler<sup>innen</sup>akademie oder Berufseinstiegsmentoring – für jede Fachrichtung und Lebensphase ist etwas dabei. Als Begabtenförderungswerk der Evangelischen Kirchen in Deutschland fördern wir aktuell über 1.000 Studierende und mehr als 250 Promovierende. Zusätzlich zum finanziellen Stipendium bilden Veranstaltungen der ideellen Förderung sowie individuelle Beratung und Begleitung die Eckpfeiler des Villigster Profils.

Das Evangelische Studienwerk möchte Menschen aller Generationen zu interdisziplinären Diskussionen zusammenbringen und lädt auch interessierte Externe herzlich ein. Der Villingster Terminplan ist rund ums Jahr abwechslungsreich gefüllt. Im Mittelpunkt steht wie jedes Jahr die Sommeruniversität, 2013 unter dem Thema „Das Sichtbare und das Unsichtbare“. [www.evstudienwerk.de](http://www.evstudienwerk.de)

Am Ende noch einmal unser **Organigramm mit den Kontaktdaten:**

**Referat für Ausbildung und Personalentwicklung (P 3)**



## **Kontakte:**

### **Kirchenrat Jens Walker**

Referatsleiter  
Referat Ausbildung und Personalentwicklung (P3)  
Tel.: 0361-51800 491  
Fax: 0361-51800 489  
[jens.walker@ekmd.de](mailto:jens.walker@ekmd.de)

### **Pfarrerin Bettina Mühlig**

Fachreferentin für Ausbildung/ Personalentwicklung  
Tel.: 0361-51800 492  
Fax: 0361-51800 4889  
[Bettina.muehlig@ekmd.de](mailto:Bettina.muehlig@ekmd.de)

### **Gerlinde Stephan**

Sekretariat  
Tel.: 0361-51800-493  
Fax: 0361-51800-489  
[Gerlinde.stephan@ekmd.de](mailto:Gerlinde.stephan@ekmd.de)

### **Anja Schreiner**

Sachbearbeiterin im Referat Ausbildung  
Theologisches Prüfungsamt  
Tel.: 0361-51800-495  
Fax: 0361-51800-489  
[anja.schreiner@ekmd.de](mailto:anja.schreiner@ekmd.de)

### **Heidemarie Giesecke**

Sachbearbeiterin Personalentwicklung für den  
Verkündigungs- und Verwaltungsdienst  
Tel.: 0361-51800-494  
Fax: 0361-51800-489  
[Heidemarie.giesecke@ekmd.de](mailto:Heidemarie.giesecke@ekmd.de)

Landeskirchenamt der EKM  
Michaelisstraße 39  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361-51800-0  
Fax: 0361-51800-198

Mit herzlichen Grüßen aus dem Referat Ausbildung und Personalentwicklung auch von OKR Michael Lehmann, KR Jens Walker, Frau Schreiner, Frau Stephan und Frau Giesecke wünschen wir Ihnen für die vorlesungsfreie Zeit und das kommende Sommersemester 2013 von Herzen Gottes Segen!



Bettina Mühlig  
Fachreferentin für Ausbildung /Personalentwicklung